

Rückblick Schulschlussfeste der Volksschulgemeinde Egnach 2019

Während den letzten Wochen vor Schuljahresende wurde fleissig und mit grossem Eifer für die Schulschlussfeste geplant und vorbereitet. Die Primarschuleinheiten sowie die Sekundarschule übten, sangen, tanzten und dekorierten für ein gelungenes Fest. Die Verabschiedung der 6. Klässler war ein wesentlicher Teil der Schlussfeier. Ebenso gebührend verabschiedet wurden die Jugendlichen der Oberstufe, welche ins Berufsleben starten oder eine weiterführende Schule besuchen. Die Schulgemeinde bedankt sich ganz herzlich bei allen Beteiligten und Eltern, welche mitgeholfen haben, diese Schulfeste zu einem gelungenen Erlebnis zu gestalten. Folgende Impressionen vermitteln einen Einblick in die geselligen Schulschlussfeste.

Primarschule Egnach

Das Schulschlussfest der Primarschule Egnach stand ganz unter dem Motto Wandern. Beim Einmarsch in die Turnhalle standen die Kinder der 1. und 2. Klassen mit Wegweisern Spalier für alle folgenden Kinder. Als letzte Klasse nahmen die 6. Klässler/-innen in der Turnhalle Platz. Nach der Begrüssung durch die Schulpräsidentin Katrin Bressan wurde das Lied „Zämä“ gesungen, welche alle Schülerinnen und Schüler während den letzten Wochen immer wieder geübt hatten.

Bevor die 6. Klässler/-innen verabschiedet wurden, zeigten sie eine Turnshow. Dabei sprangen die Jungs mit dem Trampolin Saltos, auch über einen Stock und durch Reifen. Anschliessend führte die eine Mädchengruppe einen coolen Tanz auf und die anderen zeigten eine Turnübung am Barren vor. Als Abschiedsgeschenk erhielt jede Sechstklässlerin und jeder Sechstklässler einen farbigen Rucksack, der mit guten Wünschen und originellen Überraschungen von Kindern aus den anderen Klassen symbolisch gefüllt wurde.

Nebst den Sechstklässler/-innen wurde auch unser Zivildienstleistender, Simon Koster, und die Klassenlehrerin der 1. Klasse, Frau Heiniger, verabschiedet. Ganz am Schluss sangen alle Kinder das Lied „Ferie“.

Nach dem offiziellen Teil trugen die Erwachsenen die Bänke nach draussen zu den Tischen. An den bereitgestellten Grills und Feuerschalen konnten alle das mitgebrachte Grillgut selber zubereiten. Viele Familien hatten etwas Süsses für das Dessertbuffet beige-steuert. „Zum Glück war das Kuchenbuffet so gross, dass wir am nächsten Tag in der Pause die übrig gebliebenen Stücke essen durften.“ freuten sich die Kinder.



Gemütliches Zusammensein in Egnach

Primarschule Neukirch

Ein weiteres Schuljahr neigt sich dem Ende zu und so durften die Schüler und Schülerinnen aus der Primarschule Neukirch mit den Kindergartenkindern aus dem Kindergarten Sternenzelt den Besuchern des Schulfestes am 26. Juni 2019 zeigen, was sie alles in der Projektwoche erlebt haben. Diese stand nämlich unter dem Motto "Weltreise" und die Kinder haben sich mit den Sprachen, dem Essen, der Kultur, den Künsten und anderen Vielfältigkeiten verschiedener Länder auseinander gesetzt. Am Schulfest wurde mit wunderschön verzierten Trommeln musiziert wie in Australien, ein französisches Lied wurde gesungen, feine schwedische Spezialitäten wurden verzehrt, Vasen wie im antiken Griechenland konnten präsentiert werden, die Nachbarländer der Schweiz wurden vorgestellt, köstliche spanische Fruchtbecher wurden verspeist und die faszinierende Tierwelt Südafrikas konnte bestaunt werden.

Die Schulpräsidentin Katrin Bressan und der Schulleiter Urs Oberholzer verabschiedeten im Anschluss Doris Günther, die sich auf Ihren Ruhestand freut sowie die Lehrpersonen Jessica Lienemann, Barbara Dietz und Sekibe Bruderer und hiessen die neuen Lehrerinnen für das kommende Schuljahr herzlich willkommen.

Es war ein sehr schöner Abend mit tollen Eindrücken.



Wundervoll verzierte australische Trommeln

Primarschule Hegi

Besonders viele Leute fanden dieses Jahr den Weg ans Hegifest. Einerseits lag es sicherlich am toll präsentierten Musical „De Leu isch ab“, welches alle Schulkinder von Hegi voller Begeisterung zweimal zum Besten gaben. Super, konnte der Löwe nach vielen Turbulenzen eingefangen werden und die Zirkusvorstellung dann ohne Störung stattfinden. Andererseits kamen viele wegen der bevorstehenden Pensionierung von Andreas Günther. Er leitete ein letztes Mal ein Schultheater in Hegi. Nach über 35 Jahren wurde er gebühlich verabschiedet – das Schlusslied des Musicals brachte es auf den Punkt - „Grande Finale“.



Alle singen beim Hegi-Musical mit

Primarschule Steinebrunn

Das Thema "Steinzeit" der Projektwoche lebte am Schulschlussfest noch einmal auf! Zuvor wurden aber Brigitte Schmid, Lehrperson für Französisch sowie Urs Oberholzer, Schulleiter, mit wertschätzenden Worten und Applaus für ihre engagierte Arbeit verabschiedet. Urs Oberholzer blickte kurz auf die sieben Jahre zurück und lobte die Schule Steinebrunn als „familiär, gut aufgestellt“ und mit „sehr hoffnungsvollen Anzeichen“ für die Zukunft.

Den Lehrpersonen, welche eine Klasse an eine andere Lehrperson weitergaben, wurde ebenfalls mit grossem Applaus Dank ausgesprochen und ein Geschenk überreicht. Sichtlich stolz nahmen die fünf 6. Klässler/innen, die nach den Sommerferien an die Oberstufe wechseln, die persönlichen Worte ihrer Klassenlehrperson sowie ein kleines Präsent entgegen.

Verschiedene Posten aus der Projektwoche wie Feuer machen, Mehl herstellen und Brot backen, Höhlenmalerei und Seilknoten knüpfen, konnten besichtigt und ausprobiert werden. Eine Diashow gab Einblick in die Steinzeitwoche. Stimmungsvoll war der Anblick des Schulhausplatzes beim anschliessenden "Wurst brötle" am Stecken in den aufgestellten Feuerschalen. Der Abend mit angenehmen Temperaturen wurde genossen und die Festwirtschaft rege benutzt. Verdankt wurde auch das OK-Elternteam, das für einen reibungslosen Ablauf des Festbetriebs und ein reichhaltiges Dessertbuffet gesorgt hatte.



In Steinebrunn konnte man versuchen, wie in der Steinzeit das Feuer für die Wurst selber zu entfachen oder die Wurst grillieren lassen.

Sekundarschule

Anfang Juli fand der Schulschluss der Sekundarschule Neukirch-Egnach statt.

Zahlreiche Besucher, darunter Eltern, Verwandte, ehemalige und aktuelle Schülerinnen und Schüler fanden sich in der Turnhalle Rietzelg ein und genossen ein abwechslungsreiches Programm, welches die 3. Sek ganz in Eigenregie zusammengestellt hatte. Die Festwirtschaft, welche von den Lehrpersonen geführt wurde, fand bei den warmen Temperaturen vor allem mit den kühlen Getränken grossen Anklang.

Dieses Jahr wurde der Einstieg mit einem Film des Freifachs Theater, unter der Leitung von Sabine Honold, gemacht.

Die Tanzeinlage aller 32 abgehenden 3. Sekundarschülerinnen und -schüler, welche als „anonyme Maler“ angekündigt wurden, heizten die Stimmung im Saal richtig an.

Der Schulleiter Sascha Angehrn fand in seinen Ansprachen die richtigen Worte für diesen neuen Lebensabschnitt der 3. Sekundarschülerinnen und -schüler.

Der Preis für das sozialste Mädchen wurde an Lia Helfenberger, derjenige des sozialsten Knaben an Nic Germann aus der 3. Sek verliehen – die Schülerschaft hatte diese vorgängig in einer sorgfältigen Prozedur gewählt. Der Preis für das beste Zeugnis konnte Jean-Michel Leu und Linus Rutishauser überreicht werden.

Katrin Bressan und der Schulleiter Sascha Angehrn verabschiedeten Markus Eisenring, der nach 39 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand ging.



Abschied und Neubeginn – 32 Jugendliche verabschieden sich in ihre neue Zukunft